



PRESSEINFORMATION

15 - 2016 / 13. Oktober 2016/ Sperrfrist keine

SIBB e.V. lädt zur Unternehmerreise nach Polen ein/ Anbahnung von länderübergreifenden Kooperationsmöglichkeiten für die IT-Wirtschaft der Hauptstadtregion

Berlin/ Wildau. Die Wirtschaftsbeziehungen zwischen der Hauptstadtregion und Polen florieren. Polen baute im Jahr 2015 seine Bedeutung für den Berliner Export weiter aus und rangiert inzwischen auf Platz 2 hinter den Vereinigten Staaten. Auch für Brandenburg ist Polen einer der wichtigsten Handelspartner.

Der [Branchenverband der IT- und Internetwirtschaft der Hauptstadtregion, SIBB e.V.](#), lädt deshalb interessierte IT-Unternehmer zum nunmehr zweiten Mal zu einer Unternehmerreise ein, die diesmal vom 1. bis 3. Dezember 2016 nach Krakau führt. Krakau hat sich nicht nur als wichtiger Standort der universitären Ausbildung in technologieorientierten Fächern entwickelt, sondern ist inzwischen zum zweitgrößten polnischen ICT-Standort und zu einem der größten europäischen Zentren für Dienstleistungen in den Bereichen BPO (Business Process Outsourcing), SSC (Shared Service Center) und IT aufgestiegen.

„Mit dem vom SIBB e.V. initiierten Projekt [LOOKOUT](#) haben wir vor zwei Jahren eine vielversprechende Plattform ins Leben gerufen, die die wirtschaftliche Zusammenarbeit beider Seiten anbahnt, unterstützt und begleitet. Die positiven Feedbacks und Ergebnisse unserer, in diesem Kontext, organisierten ersten Unternehmerreise nach Polen im Jahr 2015 haben uns dazu bewogen, auch 2016 Unternehmern der IT- und Internetwirtschaft aus Berlin und Brandenburg ein solches Angebot zu unterbreiten. Die Erfahrungen zeigen, dass es wichtig ist, sich vor Ort ein Bild zu machen und persönliche Kontakte so leichter anzubahnen sind,“ blickt der Geschäftsführer des SIBB e.V., René Ebert, auf die bisherigen Ergebnisse des Projektes. So weilten im letzten Jahr auf Einladung des SIBB e.V. auch mehrfach polnische Unternehmer und Unternehmerinnen in der Hauptstadtregion und tauschten sich mit Unterstützung des SIBB e.V.'s über Kooperationsmöglichkeiten mit Unternehmen aus Berlin und Brandenburg aus.

Geplante Stationen der aktuellen Unternehmerreise sind u.a. im Krakauer Technologiepark das neue Zentrum für digitale Technologien, in dem sich Inkubatoren, Multi Labs, Cloud Computing und Data-Center angesiedelt haben, der MITP (Malopolska Information Technology Park), das Projekt SMART_KOM (Krakau in Smart Cities Network) sowie WATIFY (ein EU-Projekt der Digitalisierung der KMU). Darüber hinaus sind ein Besuch in der Zentrale des polnischen IT-Konzerns COMACH und ein Treffen mit Vertretern der führenden polnischen Universität AGH geplant. „Im Mittelpunkt der Reise steht der Beginn von Kooperations- und Geschäftsvereinbarungen. Aus diesem Grund wird es wie im letzten Jahr auch wieder verschiedene Speed-Datings zwischen Unternehmern beider Seiten geben“, unterstreicht LOOKOUT-Projektleiter Adam Formanek die Vernetzungsmöglichkeiten.

Die Kosten für die Unternehmerreise betragen inklusive Flug, Übernachtung und Verpflegung 490 Euro. Eine Registrierung muss bis zum 15. November 2016 erfolgen. Ansprechpartner beim SIBB e.V. ist Adam Formanek, Projektleiter LOOKOUT, Telefon: 030 – 408 191 282, E-Mail: adam.formanek@sibb.de. Ausführliche Infos zu Ablauf und weiteren Stationen und Angeboten während der Reise finden Sie [hier](#)

Die Unternehmerreise nach Krakau wird in Zusammenarbeit mit Berlin Partner organisiert.



Hintergrund

Über den [IT-Branchenverband SIBB e.V.](#)

1992 gründeten engagierte Unternehmer den Verband als Software-Initiative Berlin Brandenburg. Heute ist der SIBB e.V. etablierter Partner der gesamten Branche in der Hauptstadtregion und Mitgestalter der politischen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen. Er ist Interessenverband für Unternehmen der IT- und Internetwirtschaft in Berlin und Brandenburg. Der SIBB e.V. vernetzt die Akteure der Branche und vertritt ihre Interessen in Politik und Gesellschaft. Der Verband sorgt für einen aktiven Austausch über die Branchengrenzen hinaus. Zahlreiche Veranstaltungen des Verbands fördern Austausch, Kooperation und Wissenszuwachs. Zum regelmäßigen Angebot gehören Foren, Netzwerke, Stammtische und kompakte Seminare. SIBB-Kongresse und Messeauftritte bilden Höhepunkte des Jahres. Zu den Mitgliedsunternehmen gehören IT-Dienstleister und Software-Anbieter, Telekommunikationsunternehmen, Unternehmen der digitalen Wirtschaft sowie Hochschulen und Forschungseinrichtungen. Etablierte Institutionen und namhafte Unternehmen finden sich ebenso darunter wie Startups.

SIBB region ist das Netzwerk für die IT- und Internetwirtschaft in Brandenburg und Bestandteil des SIBB e.V. und hat seinen Sitz in Wildau. Das Netzwerk SIBB region wird vom Ministerium für Wirtschaft und Energie des Landes Brandenburg im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" (GRW) aus Mitteln des Bundes und des Landes Brandenburg gefördert.

www.sibb.de

Das Projekt LOOKOUT wird durch Mittel des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) gefördert.

Pressekontakt:

Presse & Marketing • Agentur für integrierte Kommunikation

Ines Weitermann

Schulzenstraße 4 • 14532 Stahnsdorf • Tel: 03329 – 691847 • Mobil: 0171 78 70 740

E-Mail: presse@sibb.de

Weitere Informationen:

SIBB e.V. • René Ebert, Geschäftsführer • Potsdamer Platz 10, 10785 Berlin • Tel.: 030 / 40 81 91 280